



## **Protokoll**

- Anlass:** Jahreshauptversammlung 2019
- Ort:** Schachraum (beim Spielzeugmuseum)
- Datum:** Freitag, 01.02.2019
- Zeit:** 20:00 bis 21:13 Uhr
- Schriftführer:** Stefan Huber
- Teilnehmer:** 11 Teilnehmer (siehe Anwesenheitsliste), alle wahlberechtigt

### **Tagesordnung:**

- 1 Bericht der Vorstandschaft
- 2 Bericht des Spielleiters und weiterer Spielbetrieb
- 3 Kassenbericht und Entlastung des Kassiers
- 4 Neuwahlen
- 5 Wünsche und Anträge

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung wurde den Mitgliedern rechtzeitig und ordnungsgemäß zugestellt. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.

Der 1. Vorstand Andreas Schlögl begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

**TOP 1** Die Mitglieder sind aufgerufen, sich zahlreich als Teilnehmer und Helfer beim diesjährigen Schnellschachturnier am 26.05. zu engagieren. In Bälde wird für dessen Planung und Koordination ein Arbeitskreis gebildet.

Die Teilnahme an den freitäglichen Schachabenden ist außerhalb der Kerntermine der Clubturniere relativ gering. Eine höhere Partizipationsrate der aktiven Mitglieder an reinen Trainingsabenden wäre wünschenswert.

Die 3 Erwachsenenmannschaften leiden diese Saison unter mehreren Absagen kurz vor den Mannschaftskämpfen. Daher mussten bereits mehrfach Bretter frei gelassen werden, das entsprechende Team wurde schon vor Beginn des Wettkampfs geschwächt. Bei der großen Mitgliederbasis müsste eine langfristige Planung von stets vollzähligen Mannschaften möglich sein.

Im nächsten Jahr finden wieder Neuwahlen auf der Jahreshauptversammlung statt. Interessenten, die sich im Verein engagieren möchten, sind ausdrücklich erwünscht und werden gebeten, sich rechtzeitig bei der aktuellen Vorstandschaft zu melden.

**TOP 2** An der Vereinsmeisterschaft nahmen 2018 lediglich 13 Spieler teil. Daher steht die Überlegung im Raum, ob die beiden Gruppen A und B heuer zusammengelegt werden sollen. Die Schnellschach-Vereinsmeisterschaft litt mit nur 6 Mitwirkenden sogar an noch stärkerer Teilnehmerarmut.

Die Jugendlichen sollen mehr an die Erwachsenenmannschaften herangeführt werden. Anschließend fanden die Siegerehrungen der Clubturniere (Vereinsmeisterschaft, Stadtmeisterschaft, Schnellschach-Vereinsmeisterschaft sowie Jahreswertung der Monatsblitzturniere) mit Buchpreisverleihung statt.

Sándor Bíró appellierte an die Spieler der Mannschaften, ihre Partien für seine Analyse und Datenbank über die Mannschaftsführer an ihn weiterzureichen.

Jugendleiter Reimund Kirsch berichtete über die Jugendarbeit im Verein (siehe auch den Bericht zur Jugendarbeit in den Anlagen):

Dieser Bereich des Vereins verlief im abgelaufenen Jahr durchwachsen.

Leider haben sich 3 Jugendliche vom Spielbetrieb zurückgezogen.

Robert Schmidt nahm nach erfolgreicher Qualifikation an der Oberbayerischen Einzelmeisterschaft U14 teil.

Nachdem in der Saison 17/18 noch je eine Mannschaft in der U16 und U12 aktiv war, ist nach dem Rückzug der U12 in der aktuellen Umbruchs-Saison leider keine mehr aktiv.

Da der Verein 2 Trainer verloren hat, wurde an die Anwesenden appelliert, sich in der Jugendarbeit zu engagieren. Dies ist auch ohne Übungsleiterschein möglich.

Eltern und Jugendliche sollten auch mehr ins Vereinsleben eingebunden werden.

Es wird darüber nachgedacht, den Jugendlichen, die nach der Stappen-Methode unterrichtet werden, am Ende jeder Stufe künftig einen finalen Test absolvieren zu lassen.

**TOP 3** Die Kasse wurde von Michael Gillig am 01.02.2019 ordnungsgemäß und ohne Beanstandungen geprüft.

Laut Kassier Ronald Vögerl ist der Kassenstand aktuell weiterhin stabil.

Er bedankte sich bei den Spendern, die es ermöglichen, dass IM Sándor Bíró den Verein als Trainer und Spieler der 1. Mannschaft bereichert.

Der Kassier wurde daraufhin (bei einer Enthaltung) einstimmig entlastet.

Anschließend wurde an dieser Stelle die gesamte restliche Vorstandschaft ebenso einstimmig (bei 3 Enthaltungen) entlastet.

**TOP 4** Der Tagesordnungspunkt 4 entfiel, da keine aktuellen Wahlen anstanden.

**TOP 5** Ronald Vögerl regte an, neues Mobiliar anzuschaffen. Es besteht dringender Bedarf an Ersatz für die mittlerweile in die Jahre gekommenen und teilweise kaputten Schränke. Die Vorstandschaft wurde in der anschließend durchgeführten Abstimmung von den teilnehmenden Mitgliedern einstimmig ermächtigt, nach eigenem Ermessen neues Mobiliar für den Schachraum zu beschaffen.

Andreas Schlögl bedankt sich für die Aufmerksamkeit, verweist auf das anschließende vereinsinterne Schafkopfturnier und beendet die Jahreshauptversammlung um 21:13 Uhr.

## Anlagen

1 Einladung

1 Anwesenheitsliste

5 Ergebnislisten

1 Bericht Jugendarbeit

Beilngries, 02.02.2019

---

Stefan Huber

Schriftführer

---

Andreas Schlögl

1. Vorstand